

Dammkultur

Erste Einsätze auf dem Käppelhof

Betrieb Jermann

käppelihof.ch 4243 Dittingen

Juranordfuss, Südhang

500 m.ü.M

42 ha LN, davon 25 ha FF inkl. KW

Mutterkühe, Ackerbau

Seit 2011 Pfluglos

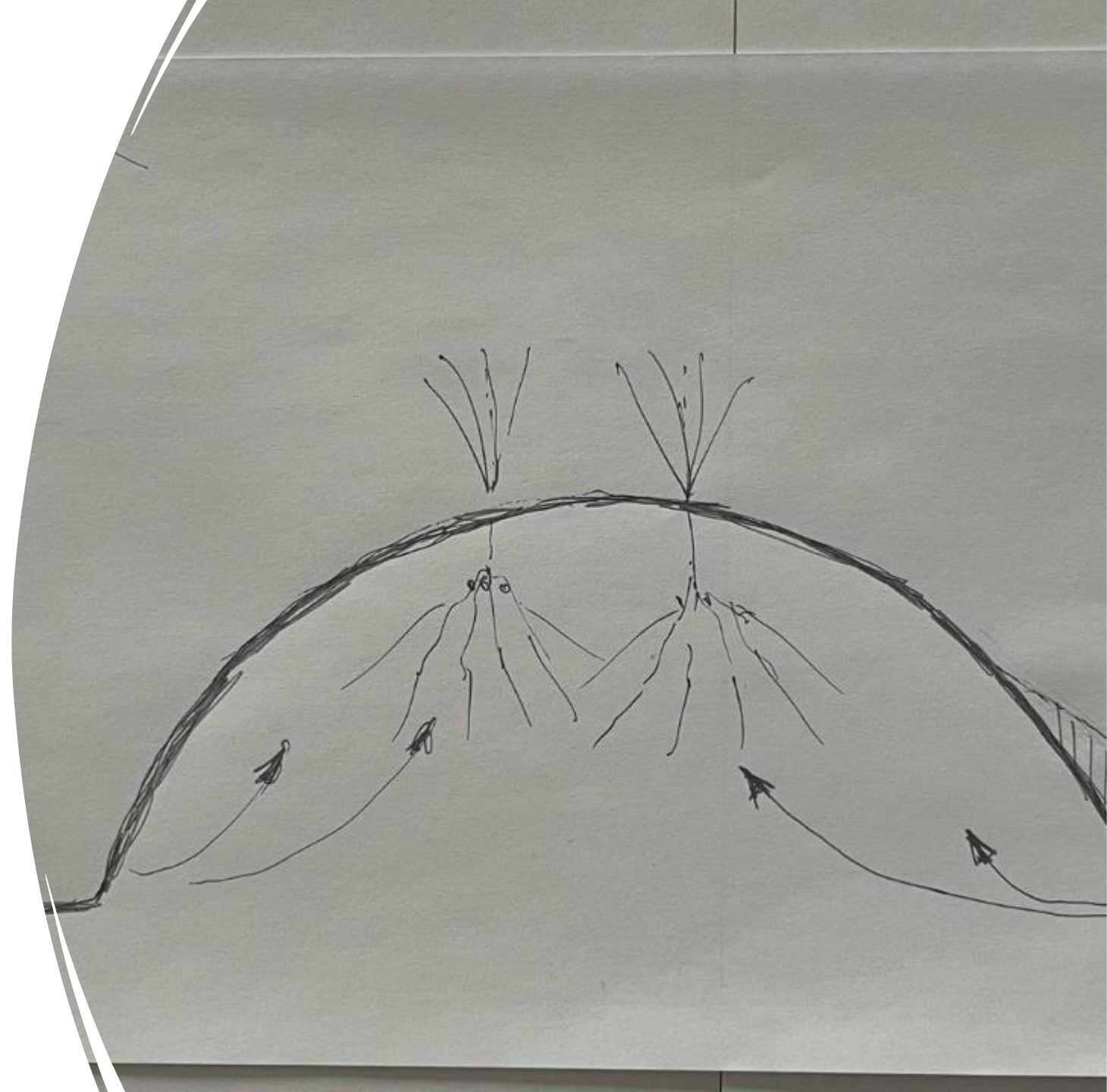


Was ist Dammkultur:

- Kein Schnitt, natürlicher Bruch des Bodens, dabei Erhöhung der Bodenoberfläche um 1/3 durch anlegen eines Dammes
- Dammkultur ist die Weiterentwicklung des sogenannten Hakenpflugs/Römerpflug. Kommt ursprünglich aus dem persischen Raum, via Spanien nach Europa.
- Mechanischer Aufbau und Verformung des Bodens ohne zapfwellengetriebene Maschinen.“

Theorie/Praxis

- Boden wird direkt aufgebaut
- Belüftung, wird kaum gewendet
- An Dammflanke unterschiedliche Sonneneinstrahlung
- Austausch
warm/kalt/feucht/trocken-Luft steigt zur Dammspitze
- Poröse Bodenstruktur ermöglicht besseres Wassermanagement (Schwamm)
- Organisches Material an Oberfläche





Fragestunde

- geht das auf meinem Standort? Trockenheit?
- Hangneigung?
- Dreschen?
- Strohbergung?
- Humusabbau?
- Ackerbeikräuter? Blacken/Disteln?
- Ertrag?

Anbieter

- [Dammkultur.ch](https://dammkultur.ch)
- [Turiel-Dammkultur.com](https://turiel-dammkultur.com)
- [Hakenpflug.com](https://hakenpflug.com)



Dammkultur im Einsatz

- Stahlrahmen
- div. Arbeitsgeräte (Grindel gerade, gebogen/Kronenräumer/Säschar/Häufelkörper/Drähte/Paddel/Kettenschleppe)
- Sämaschine pneum./mech.



Umstieg auf Dammkultur

- Wetterbedingungen (Trockenheit, Nässe), aktives Vorgehen
- Sommertrockenheit
Standort: Juranordfuss, Niederschläge 800-900mm, eher flachgründig
- Einfache Mechanisierung
- Bodenfruchtbarkeit
- Weniger Inputs von Aussen
- Generationen übergreifend



Säsysteem ab 2024

Rahmen: Turiel Nonstop Gerät

Säegerät: Krummenacher EPS 5 Seedprofi

5 Dämme à 60 cm = Arbeitsbreite 3 m

4 Dämme à 90 cm = Arbeitsbreite 3.6 m



Spur/Bereifung Sämaschine

- Rahmen Turiel: 60/90 (Spur 1,80m) oder 50/75 (Spur 1,50m).
- 320/80/42 hinten VF
- 270/80/32 vorne



Eigenschaften Dammkultur

- Aufbau Bodengare (Bakterien, Algen..)
- Ton-Humus-Komplex wird aufgebaut
- Dank lockerem Boden bessere Durchwurzelung, keine Rückverfestigung
- Keine weiteren Maschinen nötig
- Gerät vielseitig einsetzbar
- Höhere Qualität
- Vielfältiges Einsatzgebiet
- Anheben des Bodens dank Luftzufuhr



Vorgehen

Dammaufbau

- Grundbearbeitung
- Dämme vorziehen
- Dämme ziehen
- Saat mit Dammgerät und Sämaschine und Kettenschleppe
- Pflege mit Dammgerät oder Pflegerahmen
- (Durch Zentrierung laufen Grindel in der Vorspur, dadurch exakte Pflege möglich) Pflegebereifung nötig, 320 oder 340er Bereifung, grosser Durchmesser. Minimal 150 mm mech. Bearbeitung auf 3 m Arbeitsbreite
- Mit Doppelschar höhere Auflaufsicherheit



Ziel

- Fruchtbarkeit erhöhen, Bodengare
- Einsetzen der Luft als Speicher und Nährstofflieferant
- Frühe Saat möglich, weniger Verdichtungen, weniger Saatgutbedarf
- Pflegezeitpunkt wird variabler



Welche Kulturen sind möglich

- Aktuell:
 - Getreide (Weizen, Dinkel, Winterhafer)
 - Mischkultur (Linsen/Lein Gemisch)
 - Leguminosen (Kichererbsen, ab 2025 Soja)
 - Körnermais
 - Winterackerbohne
 - Kartoffeln (Eigenbedarf) auf 90er Damm
- Weitere Anbaumöglichkeiten:
 - Getreide (Gerste, Emmer, Einkorn, Triticale, Roggen)
 - Gräser (Hirse, Sorghum, Mais)
 - Leguminosen (Soja, Erbsen, Buschbohne, Lupine, Luzerne)
 - Ölsaaten (Hanf, Mohn, Kürbis, Sonnenblumen, Leindotter)
 - Gemüse (Karotten, Kartoffeln, Tomaten, Paprika, Salat, Zwiebeln)
 - Kräuter (Lavendel, Thymian, Koriander, Kümmel, Salbei)
 - Spezialkulturen (Erdbeeren, Hopfen, Weihnachtsbäume)

Erfahrungen

- Lockerer, weicher Boden, Bodenstruktur besser
- Aktive Würmer
- schnellere Keimung des Saatguts
- dem Boden Zeit lassen (möglichst lange Ruhezeit)
- weniger Hilfsstoffe nötig
- Fruchtfolge wichtig
- Steinmanagement bisher akzeptabel
- Umbau/Einstellungen der Geräte, Zeitfaktor
- Fehler liegt beim Anwender/Einstellung
- Mist/Gülle vor Hauptkultur
- Zeitmanagement
- Viele Einstellungsmöglichkeiten





















































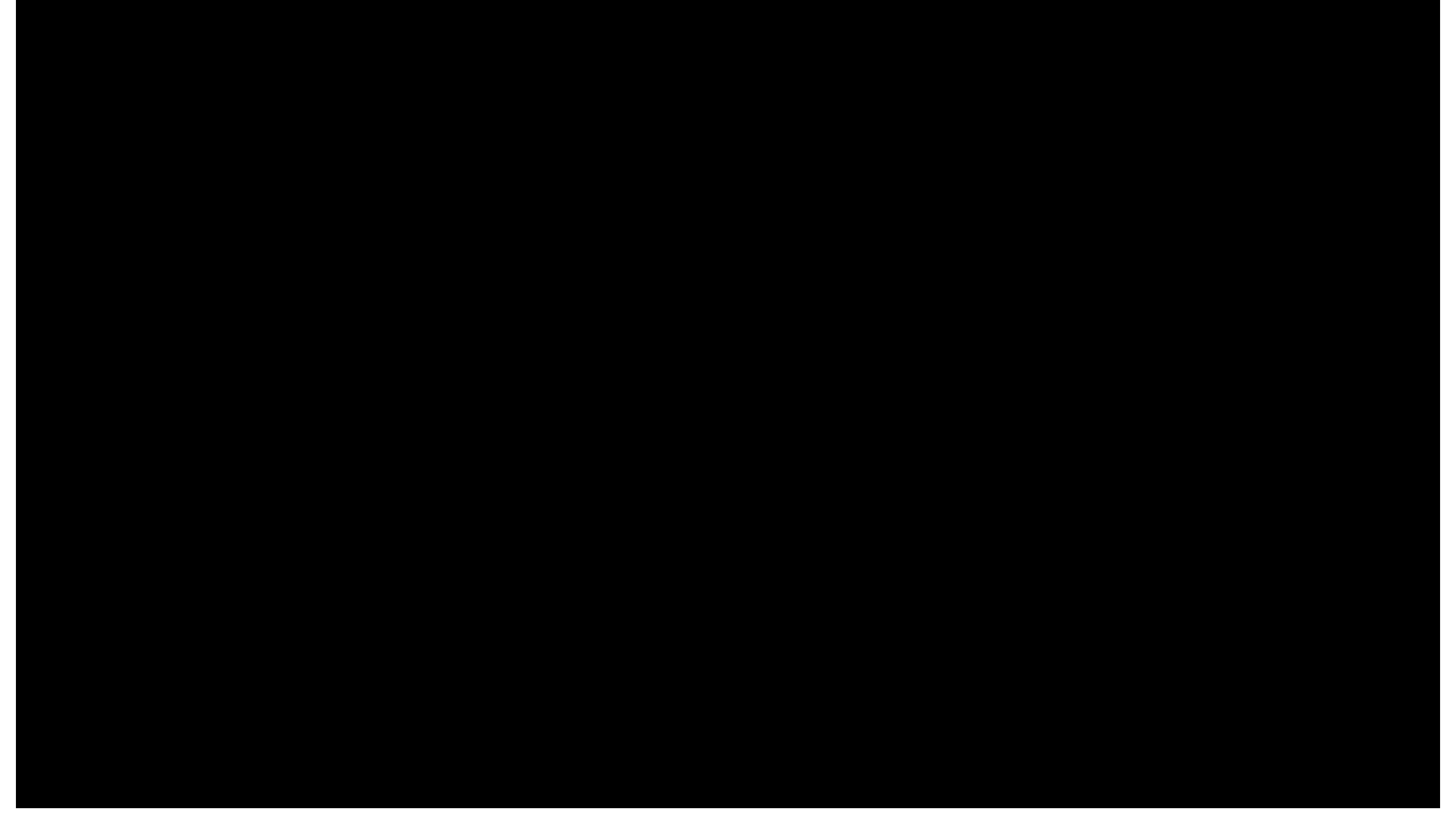












Vielen Dank



PS: 2 tågiges Seminar im März 2025 in Dittingen



















